

Media Relations

Tel direkt +41 44 305 50 87
e-mail mediarelations@sf.tv
Internet www.medienportal.sf.tv

3. April 2001: 3sat-Programmschwerpunkt zu Max Frisch

«jetzt: max frisch» ist der zweite von Luis Bolliger produzierte, einem Schweizer Schriftsteller gewidmete Programmschwerpunkt in 3sat.

35 Theaterstücke, Spiel- und Fernsehfilme, Dokumentationen und Gespräche, eingeführt von informativen Kurzvideos von Ernst Buchmüller, werden zum 10. Todestag von Max Frisch gezeigt. Wie 1996 bei «play Dürrenmatt» ist das Grossprojekt als Medienverbund konzipiert. Die Radioprogramme von SWR 2, Schweizer Radio DRS2 und Radio Bremen 2 ergänzen und komplettieren die Werkschau. Ein 350-seitiges Suhrkamp-Taschenbuch, herausgegeben von SF DRS, führt ins Werk von Max Frisch ein.

Bestandteil der Reihe ist auch die filmische Collage «Max Frisch» von Ernst Buchmüller. In Dokumenten aus vier Jahrzehnten äussert sich Max Frisch über Bertolt Brecht, Ingeborg Bachmann und Friedrich Dürrenmatt sowie über Themen wie Architektur, Heimat, Identität und Alter, die für ihn und sein Werk zentral waren.

Ernst Buchmüller hat in den Fernseharchiven recherchiert. Die gefundenen Dokumente verband der Videodesigner Paul Avondet mit Bildern aus der Gegenwart. Entstanden ist eine multimediale Begegnung mit Max Frisch, ein Beispiel dafür, wie aktuell, zeitlos und exemplarisch Max Frisch und sein Werk sind.